

## Begegnungsprojekt LaLoKa

Nehmt mit uns Kontakt auf:

### ■ Begegnungsprojekt LaLoKa

Leitung: Sajid Khan

Schneeberger Straße 9  
12627 Berlin

Telefon: 0159-06792976  
E-Mail: [laloka@pad-berlin.de](mailto:laloka@pad-berlin.de)  
Facebook: **LaLoka/لالوکا**

### ■ pad Geschäftsstelle

**Adresse**  
Kastanienallee 55, 12627 Berlin

Telefon: 030 - 9355 4040  
Fax: 030 - 9355 4041  
Internet: [www.pad-berlin.de](http://www.pad-berlin.de)  
E-Mail: [info@pad-berlin.de](mailto:info@pad-berlin.de)



## Herzlich Willkommen

LaLoka ist ein Begegnungsprojekt und ein Ort, an dem sich geflüchtete Menschen, Anwohnerinnen und Anwohner treffen, Ideen austauschen und sich kennenlernen können. Es ist ein offener Raum, in dem sich alle Nachbarinnen und Nachbarn – jedoch insbesondere Menschen, die von Isolation oder Benachteiligung bedroht sind – gegenseitig helfen, sich mehr zu engagieren, sich zu beteiligen, ihre Lebensbedingungen zu verbessern und harmonisch miteinander zu leben.

Das LaLoKa begann 2014 in der Nähe der Flüchtlingsunterkunft in der Maxie-Wander-Straße seine Arbeit und entwickelte sich zu einem Treffpunkt, um zusammen zu kochen, Kaffee und Tee zu trinken, in der Kinderecke zu spielen, gemeinsam zu lernen oder an den sechs Computerarbeitsplätzen oder neun Chromebooks im Internet zu surfen und zu arbeiten.

**Möchtest du uns ehrenamtlich unterstützen?**

**Dann melde dich!**

**Unterstütze uns bei der täglichen Arbeit und bei der Umsetzung neuer Ideen.**

Das Projekt „LaLoka“ wird gefördert aus Mitteln des bezirklichen Integrationsfonds des Bezirks Marzahn-Hellersdorf. Der Integrationsfonds ist eine Maßnahme des Gesamtkonzepts zur Integration und Partizipation Geflüchteter des Senats von Berlin.



Senatsverwaltung  
für Integration, Arbeit  
und Soziales



Unterstützt von:



## Was LaLoka bietet?

- Eine Reihe von sozialen Aktivitäten, die darauf abzielen, alle Nachbarinnen und Nachbarn einzubeziehen und in das Begegnungszentrum zu integrieren
- Rechtsberatung, Sprachtrainings, Computerkurse, internationale Alltagsgespräche, Lesegruppen, Ausstellungen von lokaler Kunst und Handwerk sowie Workshops und Informationsabende von und für Geflüchtete
- Durchführung eigener lokaler Veranstaltungen und Partizipation an Veranstaltungen anderer Träger aus dem Kiez
- Workshops von Geflüchteten für Nachbar\_innen und andere Geflüchtete, um die Geflüchteten nicht nur als Empfängerinnen bzw. Empfänger, sondern auch als Anbieterinnen und Anbieter zu befähigen.

## Wo wir zu finden sind:



### Anfahrt:

U2 bis „Hellersdorf“  
Tram M6, 18 bis „Nossener Straße“